

Mt 26,36-46

Mk 14,32-42

36 Dann kommt Jesus mit ihnen an ein Gut,
genannt Gethsemane,
und er spricht zu den Jüngern:
*Setzt euch hier,
bis ich hingegangen bin
und dort gebetet habe!*

37 Und er nahm den Petrus
und die zwei Söhne des Zebedäus mit
und fing an,
betrübt und geängstigt zu werden.

38 Dann spricht er zu ihnen:
*Meine Seele ist sehr betrübt,
bis zum Tod.
Bleibt hier
und wacht mit mir!*

39 Und er ging ein wenig weiter
und fiel auf sein Angesicht
und betete

und sprach:

*Mein Vater,
wenn es möglich ist,
so gehe dieser Kelch an mir vorüber!
Doch nicht wie ich will,
sondern wie du willst.*

40 Und er kommt zu den Jüngern
und findet sie schlafend;
und er spricht zu Petrus:

Also nicht eine Stunde konntet ihr mit mir wachen?

41 *Wacht
und betet,
damit ihr nicht in Versuchung kommt!*

32 Und sie kommen an ein Gut mit Namen Gethsemane,
und er spricht zu seinen Jüngern:
*Setzt euch hier,
bis ich gebetet habe!*

33 Und er nimmt den Petrus
und Jakobus und Johannes mit sich
und fing an,
sehr bestürzt und geängstigt zu werden.

34 Und er spricht zu ihnen:
*Meine Seele ist sehr betrübt,
bis zum Tod.
Bleibt hier
und wacht!*

35 Und er ging ein wenig weiter
und fiel auf die Erde;
und er betete,
dass, wenn es möglich sei,
die Stunde an ihm vorübergehe.

36 Und er sprach:

*Abba,
Vater,
alles ist dir möglich.
Nimm diesen Kelch von mir weg!
Doch nicht,
was ich will,
sondern was du willst!*

37 Und er kommt
und findet sie schlafend,
und er spricht zu Petrus:

*Simon,
schläfst du?
Konntest du nicht eine Stunde wachen?*

38 *Wacht
und betet,
damit ihr nicht in Versuchung kommt!*

	<i>Der Geist zwar ist willig, das Fleisch aber schwach.</i>		<i>Der Geist zwar ist willig, das Fleisch aber schwach.</i>
42	Wiederum, zum zweiten Mal, ging er hin und betete und sprach: <i>Mein Vater, wenn dieser Kelch nicht vorübergehen kann, ohne dass ich ihn trinke, so geschehe dein Wille!</i>	39	Und er ging wieder weg, betete und sprach dasselbe Wort.
43	Und als er kam, fand er sie wieder schlafend, denn ihre Augen waren beschwert.	40	Und als er zurückkam, fand er sie wieder schlafend, denn ihre Augen waren beschwert; und sie wussten nicht, was sie ihm antworten sollten.
44	Und er ließ sie, ging wieder hin, betete zum dritten Mal und sprach wieder dasselbe Wort.	41	Und er kommt zum dritten Mal
45	Dann kommt er zu den Jüngern und spricht zu ihnen: <i>So schlaft denn fort und ruht aus!</i> <i>Siehe, die Stunde ist nahe gekommen, und der Sohn des Menschen wird in Sünderhände überliefert. Steht auf, lasst uns gehen!</i> <i>Siehe, nahe ist gekommen, der mich überliefert.</i>		und spricht zu ihnen: <i>So schlaft denn fort und ruht aus!</i> <i>Es ist genug;</i> <i>die Stunde ist gekommen, siehe, der Sohn des Menschen wird in die Hände der Sünder überliefert. Steht auf, lasst uns gehen!</i> <i>Siehe, der mich überliefert, ist nahe.</i>

1. *Welch Begriffe kommen am häufigsten vor?*

2. *Wie viel Nähe und wie viel Abstand sucht Jesus?*

3. *Was will Jesus?*

4. *Von wem ist Jesus am meisten enttäuscht?*

5. *Wie überwindest du Enttäuschungen?*